

## Double Standards

Ich möchte heute über die beiden aktuell bedrohlichsten Konflikte sprechen, Ukraine und Palästina und wie hier mit zweierlei Maß gemessen wird.

Mit dem Tunnelblick sieht man auf zwei Völker, die von übermächtigen Unterdrückern brutal angegriffen werden. Die Palästinenser von Israel und die Ukrainer von Putins russischer Armee. Diese Perspektive mag auf den ersten Blick stimmen und ist völkerrechtlich sogar legitim.

Doch eben so wenig, wie die Geschichte in Israel erst am 7. Oktober begonnen hat, trifft dies auf den 24. Februar 2022 in der Ukraine zu. Heute haben wir einen Stellvertreterkrieg der USA mit dem Ziel Russland zu schwächen, bis zum letzten Ukrainer, - auf dem Weg nach China.

<https://www.infosperber.ch/politik/welt/die-lange-vorgeschichte-von-russlands-angriffskrieg/>  
<https://thegrayzone.com/2022/04/15/us-eu-sacrificing-ukraine-to-weaken-russia-fmr-nato-adviser/>  
[https://www.reddit.com/r/ukraine/comments/13tiwv/lindsey\\_graham\\_the\\_russians\\_are\\_dying\\_its\\_the/?rdt=61197](https://www.reddit.com/r/ukraine/comments/13tiwv/lindsey_graham_the_russians_are_dying_its_the/?rdt=61197)

Für Israel ist der 7. Oktober ein einmaliger Vorwand für die endgültige Vertreibung und Vernichtung aller Palästinenser in Gaza, der Westbank und in Jerusalem. Und ein weiterer Vorwand für Netanjahu, Öl ins Feuer zu gießen, mit der klaren Absicht, die USA in einen Krieg mit dem Iran zu verwickeln.

<https://mondediplo.com/2023/12/02gaza>

<https://www.hrw.org/report/2024/11/14/hopeless-starving-and-besieged/israels-forced-displacement-palestinians-gaza>

Iran und Israel, Russland und USA – alle sind Atommächte und eine wie auch immer geartete Eskalation birgt die Gefahr eines nuklearen Schlagabtausches und damit das Ende unserer Zivilisation!

<https://wissenschaft-und-frieden.de/artikel/der-fall-mordechai-vanunu/>

Übrigens: Die Iraner, mit denen ich in Teheran sprechen konnte, sagten mir, dass ein nuklearer Angriff Irans auf Israel, den der Westen ihnen ja immer wieder unterstellt, schon deshalb Quatsch ist, da niemand, selbst das Mullah-Regime nicht, Lust hat, Selbstmord zu begehen. Natürlich hätte man gerne die Atombombe, weil man dann endlich - vergleichbar mit Nordkorea - vor willkürlichen Angriffen geschützt wäre.

Wir müssen uns an dieser Stelle klarmachen, wer der Verursacher dieser Konflikte ist. Das sind die USA - und im Schlepptau die Vasallenstaaten des kollektiven Westens. Deutschland ist hier mit seiner Kriegsrhetorik gegenüber Russland und der blinden Unterstützung der israelischen Kriegsverbrechen ganz vorn dabei. Die "Deutsche Staatsräson" ist das größte moralische Versagen unseres Landes seit dem Holocaust.

Doch was sagt die internationale Gemeinschaft? Da gibt es den IGH, der dank der Initiative Südafrikas, einen Genozid für plausibel hält und Israel immer wieder aufruft, die Situation der Zivilbevölkerung schnell und umfassend zu verbessern. Was passiert? Nichts!

<https://www.ipg-journal.de/regionen/naher-osten/artikel/deutsche-abfuhr-7279/#:~:text=Mit%20seinem%20Entscheid%20im%20Verfahren,plausibel%20und%20ordnete%20Sofortmaßnahmen%20an.>

Dann gibt es das neue Urteil des IGH, nach dem die Besatzung von Gaza, Westbank und Jerusalem inklusive aller Siedlungen illegal ist. Was passiert? Nichts!

<https://www.telepolis.de/features/Rueckschlag-fuer-Israel-vor-IGH-Besatzung-illegal-Oslo-Vertraege-illegitim-9807742.html>

Dann werden vom IStGH Haftbefehle beantragt, für Benjamin Netanjahu, Yoav Gallant, aber auch für Ismael Haniyeh, Yaya Sinwar und Mohammed Deif. Israel hat schon einmal Selbstjustiz geübt und etliche Mitglieder der Hamas hingerichtet.

An Zynismus nicht zu überbieten ist folgende Parallele: Während die Haftbefehle gegen Netanyahu und Gallant seit Monaten auf ihre Inkraftsetzung warten mussten, ging das bei Wladimir Putin und Maria Lwowa-Belowa erstaunlich schnell. Doch was waren hier die Anklagepunkte? Nicht etwa der "völkerrechtswidrige Angriffskrieg", nicht etwa die mutmaßlich inszenierten Massaker in Bucha, das wäre ja noch nachvollziehbar gewesen. Nein, sie sind angeklagt, während der brutalen Angriffe der faschistischen Asow-Brigaden 16.000 Kinder aus dem Donbass nach Russland „entführt“ zu haben.

<https://www.youtube.com/watch?v=NDS1OSEIoz8>

<https://anti-spiegel.ru/2024/angeblich-von-russland-entfuehrte-ukrainische-kinder-wurden-in-deutschland-gefunden/>

Netanjahu hat keine Kinder entführt; mit so einem Kleinkram gibt er sich nicht ab. Nein, er hat zehntausende ermordet, verbrannt, verstümmelt, zerfetzt – und unter den Trümmern vergraben. Und die, die bis jetzt im Norden Gazas überlebt haben, verletzt und traumatisiert - von jeglicher Hilfe und Versorgung abgeschnitten - sehen ihrem Tod ins Auge. Tod durch Hunger, Krankheit, Kälte, bedroht durch Sprengstoffroboter und Quadcopter-Drohnen, die auf alles schießen, was sich bewegt.

Das ist so empörend, dass man es kaum in Worte fassen kann! Hier werden Sachverhalte mit zweierlei Maß gemessen und dadurch epochale Verbrechen relativiert und legitimiert - ich hoffe, dass die Geschichte irgendwann einmal das richtige Urteil fällt.

Und dann die UN: Eine Institution, die aufgrund ihrer überholten Struktur schon lange nicht mehr die Weltbevölkerung repräsentiert. Wie viele Kinder in Gaza könnten heute noch leben, wenn die USA kein Vetorecht hätten? Jedes Mal, wenn die US-Marionette Linda Thomas Greenfield in der UN-Vollversammlung ihre Hand gehoben hat, hat sie damit das Todesurteil für Tausende Palästinenser gesprochen. Eine UN, die so etwas zulässt, können wir nicht akzeptieren!

<https://www.middleeasteye.net/news/49-times-us-has-used-veto-power-against-un-resolutions-israel>

Ohne die Unterstützung der USA würden die Fronten dieser Konfliktherde in kürzester Zeit kollabieren. Mit dem Ergebnis, dass wir von dem sinnlosen Sterben, dem furchtbaren Genozid und dem nuklearen Damoklesschwert über uns erlöst wären.

Es kann durchaus sein, dass ich und andere in meinem Alter das nicht mehr erleben werden. Das macht mich wütend! Aber noch viel wütender macht mich gerade jetzt die systematische und gnadenlose Vernichtung der Menschen im Norden Gazas.

<https://www.aljazeera.com/news/2024/11/9/strong-likelihood-of-imminent-famine-in-north-gaza-food-security-experts>

<https://www.youtube.com/watch?v=vUI8UmuQt84>

Unfassbar ist die entschlossene Grausamkeit der israelischen Regierung und ihrer willfährigen Vollstrecker. Unfassbar ist die Teilnahmslosigkeit meines sozialen Umfelds und unserer westlichen „demokratischen“ Gesellschaften.

Doch noch gibt es das Prinzip Hoffnung! Die Hoffnung, dass das, was jetzt ist, so nicht sein darf. Die Hoffnung, dass sich im Namen der Menschlichkeit gegen das, was ist, global Widerstand formiert. Die Hoffnung, dass der Zulauf so vieler Nationen zu BRICS als schwacher, noch ganz ferner Lichtreflex der Unabhängigkeit am Horizont aufblitzt. Die Hoffnung, dass der Hegemon USA von einer multipolaren Weltordnung in die Schranken gewiesen wird. Und die Hoffnung, dass damit dem aus der zionistischen Idee geborene Siedlerkolonialismus und seinem mörderischen Besatzungsregime endlich der Nährboden entzogen wird.

Die Hoffnung, dass wir einmal aus diesem Albtraum erwachen und auf diesen als einen der dunkelsten Momente der Geschichte zurückblicken können! Mit dem Blick nach vorn, auf eine Zukunft, in der das friedliche Zusammenleben der Menschheitsfamilie das oberste und das wichtigste Gebot sein wird!

Ceasefire now!  
Free Palestine!